

Beschlussvorlage 2016/2572		
Sachgebiet/Aktenzeichen: Abfallwirtschaftsbetrieb/	Datum 10.10.2016	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Werkausschuss Abfallwirtschaft		Sitzungsdatum 24.10.2016
Top Nr. 2		
Betreff		
Bezuschussung eines gemeinschaftlichen LEADER-Projekts "Biogene Reststoffe" des Energie- u. Solarvereins Pfaffenhofen e.V. und und Energie Effizient Einsetzen e.V. Schrobenhausen		

Sachverhalt/Begründung

Als landkreisübergreifendes Kooperationsprojekt arbeitet der Verein Energie Effizient Einsetzen e.V. zusammen mit dem Energie- und Solarverein Pfaffenhofen e.V. derzeit an dem LEADER-Projekt „Biogene Reststoffe“. In einer Machbarkeitsstudie soll das Potenzial einer optimalen energetischen und stofflichen Verwertung biogener Reststoffe in den Landkreisen Pfaffenhofen a.d.Ilm und Neuburg-Schrobenhausen untersucht werden.

Die Machbarkeitsstudie umfasst folgende Kriterien:

1. Literaturstudie und Begriffe
2. Definition und Herkunft der in der Studie betrachteten Reststoffarten.
3. Aufkommen der in der Studie betrachteten Reststoffarten
4. Aktuelle Behandlungswege
5. Zwischenergebnis und Bericht im Rahmen einer Expertenrunde und einer Informationsveranstaltung.
6. Mögliche optimierte Verwertungsverfahren und Zuordnung zu den Reststoffarten.
7. Energiebilanzen von aktuellen und potenziellen Verwertungsverfahren.
8. CO²-Bilanzen
9. Ökonomische Bilanzen (Kostenschätzungen) von aktuellen und potenziellen Verfahren, Voraussetzungen für wirtschaftlichen Betrieb.
10. Andere Vor- und Nachteile
11. Düngemittel: Bedarf an mineralischen Düngemittel, Substitution durch ökologische Düngemittel, rechtliche Rahmenbedingungen im Hinblick auf DüngeVO.
12. Bewertete Empfehlungen/Handlungsempfehlungen
13. Vorstellung der finalen Studie

Über die Durchführung der Machbarkeitsstudie liegt ein Angebot der Technischen Hochschule Ingolstadt über 91.150 € netto vor.

Der Antrag auf Förderung als LEADER-Projekt wurde am 13.09.2016 bei der LAG Altbayerisches Donaumoos gestellt.

Im Rahmen des LEADER-Projekts ist folgender Finanzierungsplan einzuhalten:

1. Projektträger	10 %	ca. 10.000 €
2. LEADER	60 %	ca. 60.000 €
3. Kommunale u. private Unternehmen	30 %	ca. 30.000 €

Bei einem Gespräch am 07.09.2016, an dem jeweils ein Vertreter des AWP und der Landkreisbetriebe Neuburg teilnahmen, wurde eine Anfrage auf Bezuschussung des LEADER-Projekt in Höhe von jeweils 5.000 € gestellt.

Für das Untersuchungsgebiet liegen bereits nachfolgende Studien vor:

1. Machbarkeitsstudie zur energetischen Verwertung der im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm anfallenden Grüngut- und Bioabfälle (f10, 2012)
2. Biomassestudie Landkreis Neuburg-Schrobenhausen (f10, 2007)
3. Machbarkeitsstudie zur Aufbereitung von Bioabfällen eines privaten Entsorgungsbetriebes
4. Studie über die Verwertung von Bioabfällen im Zweckverbandgebiet der MVA IN

Die Machbarkeitsstudie im Rahmen eines geförderten LEADER-Projekts könnte abschließend zur Thematik über die Entsorgung von biogenen Reststoffen im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm beitragen.

Soweit kein Inhouse-Geschäft vorliegt, hat der AWP bei der Vergabe von Dienstleistungsaufträgen das Vergaberecht zu beachten.

Ein schriftlicher Antrag hierzu ist am 06.10.2016 per E-Mail an Herrn Landrat Martin Wolf übermittelt worden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Werkausschuss genehmigt die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 5.000 € für die Durchführung des LAEDER-Projekts „Biogene Reststoffe“ in den Landkreisen Pfaffenhofen a.d.Ilm und Neuburg-Schrobenhausen.
2. Die Zuschussgewährung erfolgt in Abhängigkeit einer analogen Bezuschussung durch die Landkreisbetriebe Neuburg-Schrobenhausen.
3. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Genehmigung des LAEDER-Projekts und nach Vorlage einer Rechnung des Studienbeauftragten.

genehmigt:

Stellv. Werkleiter Gänger

Werkleiterin Elke Müller

Landrat Martin Wolf